



Kettwiger Museum

*Mitgliederblatt der Kettwiger Museums- und Geschichtsfreunde in der
Arbeitsgemeinschaft Essener Geschichtsinitiativen (Dr. Ernst Schmidt†)*

August 2013 Ausgabe Nr. 5

KMGF Bürgermeister-Fiedler-Platz 1 45219 Essen

Herrn/Frau

*
*
*

Liebe Museumsfreunde,
mit dieser Ausgabe unseres Mitgliedsblattes veröffentlichen wir das Herbstprogramm der Kettwiger Museums- und Geschichtsfreunde. Es bietet, neben den bereits seit Jahren erprobten und bewährten Vortragsveranstaltungen im Rathaussaal oder bei befreundeten Unternehmen, Angebote zu Exkursionen und zur Mitarbeit im Museum. Dahinter steht unser Bemühen, unseren Verein noch attraktiver zu machen und weitere Interessenten für unsere Belange zu gewinnen.

Zum Stand der Kosten- und Raumfragen arbeiten wir an Lösungen, die uns mittel- bis langfristige Perspektiven für die Vereinsarbeit und das Kettwiger Museum ermöglichen.

Herbstprogramm und Kosten- sowie Raumfragen geben uns Anlass, eine **öffentliche Mitgliederversammlung** einzuberufen, die **am Donnerstag, den 5. September, um 18 Uhr im Rathaussaal** stattfindet (vor dem Vortrag zur Ruhrtalbahn, Beginn 19 Uhr). Falls Sie Freunde und Bekannte mitbringen möchten, sind diese ebenfalls herzlich eingeladen.

Mit freundlichem Gruß
Ihr Günter Voß

Kaiser - Wilhelm - Denkmal

Nach Zeitungsberichten der „Kettwiger Zeitung“

1874 gründete die Stadt Kettwig ein Denkmalkomitee, durch die schlechte finanzielle Lage der damaligen Zeit konnte das Denkmal nicht in Auftrag gegeben werden.

Erst 1887 war das Geld zusammen und so wurde ein Holzgestell in der Größe des Sockels des Denkmals gefertigt um den günstigsten Platz am Markt aus zu erkunden. Die Grundsteinlegung fand am 21 Oktober statt. Im Juli 1888 wurde es dem Bildhauer Albermann in Köln in Auftrag gegeben.

Der Sockel wurde aus belgischem Granit, das übrige aus bestem Oberkirchener Weser-Sandstein gefertigt. Herr Albermann verpflichtete sich ein Kunstwerk ersten Ranges zu liefern.

Die Vorarbeiten am Denkmalplatz machten große Fortschritte. Die Arbeiten auf dem Kirchplatz hatten eine erregende Beigabe; menschliche Gebeine und verrostete Sarggriffe kamen zum Vorschein. Auch ein Bruchstück eines alten Grabsteines wurde gefunden, welches auf einem schön geformten Schild einen Engel und die Buchstaben M E zeigten.

Es war der 19. August 1889 als die Statuen in Kettwig eintrafen.

Die Figur von Kaiser Wilhelm I misst von der Schuhsole bis zum Scheitel 2,25 Meter und wiegt etwa 60 Zentner. Der Kaiser ist unbedeckten Hauptes und trägt den Krönungsmantel. Das Gesicht zeigt Milde und Ernst. Die rechte Hand leicht nach vorn gestreckt und die Linke ruht auf dem Degen.

Unterhalb vom Kaiser stehen rechts und links der Reichskanzler Bismarck und der Generalfeldmarschall Moltke. Zwei Wasserbecken runden das Denkmal ab.

Am 1. September 1889 wurde das Denkmal mit einer großen Feier enthüllt.

Günter Voss

Veranstaltungsplan bis Jahresende 2013¹⁾

- 5. September**, Donnerstag, 19 Uhr, Rathausaal
Ruhrtalbahn Günter Voß
Zur Geschichte der Ruhrtalbahn²⁾ – Vortrag mit Bildern
- 7. September**, Samstag, 14 Uhr, Kettwig v. d. Br., Gasthaus Knappmann Südseite
Radwanderung³⁾ mit Führung entlang der Trasse bis Mülheim Ringlokschuppen
Wilfried Kemperdick
- 13. Oktober**, Sonntag, 16 Uhr, Rathausaal
Völkerschlacht 1813 Hans Gerd Engelhardt
Aus dem Kettwiger Gesichtswinkel – Vortrag mit anschließendem Spaziergang zum Denkmal auf dem Bögelsknappen
- 24. Oktober**, Donnerstag, 19 Uhr, Rathausaal
Alte Kettwiger Ansichtskarten Herbert Münker
Ansichten mit Hinweisen auf Details – Lichtbildervortrag
- 14. November**, Donnerstag, 19 Uhr, Rathausaal
Projekt: Rohstoffgewinnung im Kettwiger Raum⁴⁾ Rainer Gerlach et al.
I. Rohstoffe in historischer Betrachtung – Vortrag
- 16. November**, Samstag, 20 Uhr, REWE- Markt
Kettwiger Kneipennostalgie Günter Voß
Lichtbildervortrag *kostenfrei*
- 21. November**, Donnerstag, 16 Uhr, Museum
Projekt: Rohstoffgewinnung im Kettwiger Raum
II. Fundstücke, Kartenmaterial sichten – Gruppenarbeit
- 28. November**, Donnerstag, 16 Uhr, Museum
Projekt: Rohstoffgewinnung im Kettwiger Raum
III. GPS-Messung, Fotodokumentation und digitale Karten – Gruppenarbeit
- 5. Dezember**, Donnerstag, 16 Uhr, Museum
Projekt: Rohstoffgewinnung im Kettwiger Raum
IV. Erbenbankstollen, Vorhandene Dokumentation sichten – Gruppenarbeit
- 7. Dezember**, Samstag, 14 Uhr, Rathausplatz
Projekt: Rohstoffgewinnung im Kettwiger Raum
V. Erbenbankstollen, Aufnahme der Landmarken – Gruppenarbeit im Gelände
- 12. Dezember**, Donnerstag, 16 Uhr, Museum
Projekt: Rohstoffgewinnung im Kettwiger Raum
VI. Erbenbankstollen, welche Wissenslücken gibt es? Gruppenarbeit
- Vorschau 2014**⁵⁾
Projekt: Rohstoffgewinnung im Kettwiger Raum
VII. Auf Bergmannspfaden in Schee – Wanderung, VIII. Entwurf eines Wanderplans „Erbenbank“, Auswahl und Bearbeitung weiterer Unterprojekte
Projekt: Druckereien in Kettwig
Alois Blasius: Einführung in das Druckereiwesen, Flothmann, Koch, Axel Springer, Besuch einer Großdruckerei, Workshop Drucken

¹⁾ **Stand 31.8.13; Kostenbeitrag pro Person und Veranstaltungstermin drei Euro; Änderungen vorbehalten; für Rückfragen stehen zur Verfügung: Günter Voß, Telefon (02054) 81717 Handy 017650133855, Rainer Gerlach, Telefon (02054 16482)**

²⁾ **Kettwig bis Mintard**

³⁾ **Begrenzte Teilnehmerzahl, bitte am 5.9. anmelden**

⁴⁾ **Beginn einer Themenreihe mit Arbeitsgruppen**

⁵⁾ **Soweit zum Zeitpunkt der Drucklegung bereits bekannt**

Impressum: „Kettwiger Museum“, Verantwortlich für die Herausgabe des Blattes Nr.5 im Auftrag des Vorstandes KMGF: Rainer Gerlach (2.Vors.) Unterlehberg 39 45219 Kettwig. Te. 02054-971866